



Pressemitteilung der WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH:

Öko-Innovationen gesucht

EU-weiter Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen

Bremen, 28. Juni 2010. Gesucht werden innovative Projekte, die die Umweltbelastungen reduzieren und die ökologische Leistungsfähigkeit von Unternehmen, insbesondere von kleinen und mittelständischen, verbessern. Schwerpunkte setzt die Initiative der Europäischen Union auf die Bereiche Recycling, Nachhaltige Bauprodukte, Lebensmittel- und Getränke sowie grünere Unternehmen und grüner Einkauf. Dabei unterstützt die Initiative Öko-Innovationen Projekte, die sich mit der erstmaligen Anwendung oder Umsetzung öko-innovativer Verfahren, Produkte, Prozesse oder Verfahrensweisen befassen und die zwar technisch bereits demonstriert wurden, aber aufgrund von Restrisiken Anreize für ihre Durchsetzung am Markt benötigen. Außerdem müssen die eingereichten Projekte von europäischem Interesse sein. Im Schwerpunkt grünerer Einkauf unterstützt die EU auch Organisationen. Anträge können bis zum 9. September 2010, 17 Uhr Brüsseler Ortszeit abgegeben werden. Nähere Informationen stehen im Internet unter <http://ec.europa.eu/ecoinnovation>.

Beratung und Unterstützung bei der Antragsstellung bekommen Interessierte bei der WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH im Rahmen der „initiative umwelt unternehmen“. Diese ist eine Gemeinschaftsinitiative des Senators für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa und der RKW Bremen GmbH, in Kooperation mit der WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH, BIS Bremerhavener Gesellschaft für Investitionsförderung und Stadtentwicklung mbH und der Bremer Energie-Konsens GmbH.

Ansprechpartnerin: Gerlind Schütte, WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH, Telefon 0421 – 9600332, gerlind.schuette@wfb-bremen.de

Presse-Kontakt: Juliane Scholz, WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH, Telefon 0421- 9600 128, juliane.scholz@wfb-bremen.de.

Die WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH ist im Auftrag der Freien Hansestadt Bremen für die Entwicklung, Stärkung und Vermarktung des Wirtschafts-, Messe- und Veranstaltungsstandortes Bremen zuständig. Ihr vorrangiges Ziel ist es, mit ihren Dienstleistungen und Angeboten zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen in Bremen beizutragen und der bremischen Wirtschaft gute Rahmenbedingungen für den unternehmerischen Erfolg zu bieten. Weitere Informationen: www.wfb-bremen.de.